

QUARTALSFINANZBERICHT
ZUM 30. SEPTEMBER 2015

MBB SE, Berlin

MBB in Zahlen

Neun Monate (ungeprüft)	2015 IFRS	2014 IFRS	Δ 2015 / 2014
Ergebniszahlen	T€	T€	%
Umsatzerlöse	186.571	172.875	7,9
Betriebsleistung	186.184	173.360	7,4
Gesamtleistung	190.467	178.475	6,7
Materialaufwand	-119.893	-109.572	9,4
Personalaufwand	-42.454	-39.046	8,7
EBITDA	17.419	17.984	-3,1
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>9,4%</i>	<i>10,4%</i>	
EBIT	12.245	13.345	-8,2
<i>EBIT-Marge</i>	<i>6,6%</i>	<i>7,7%</i>	
EBT	11.408	12.741	-10,5
<i>EBT-Marge</i>	<i>6,1%</i>	<i>7,3%</i>	
Konzernergebnis nach Minderheiten	8.947	9.786	-8,6
Anzahl Aktien	6.600.000	6.600.000	
EPS in €* <hr/>	1,36	1,49	-8,7
Bilanzzahlen	30.09. T€	31.12. T€	%
Langfristige Vermögenswerte	77.629	75.593	2,7
Kurzfristige Vermögenswerte	120.756	121.098	-0,3
Darin enthaltene liquide Mittel**	55.791	58.672	-4,9
Gezeichnetes Kapital	6.587	6.600	-0,2
Sonstiges Eigenkapital	73.731	71.953	2,5
Eigenkapital insgesamt	80.318	78.553	2,2
<i>Eigenkapitalquote</i>	<i>40,5%</i>	<i>39,9%</i>	
Langfristige Schulden	51.502	53.459	-3,7
Kurzfristige Schulden	66.565	64.679	2,9
Bilanzsumme	198.385	196.691	0,9
Nettofinanzschulden (Net Cash (+))**	20.622	24.345	-15,3
Mitarbeiter (Stichtag)	1.187	1.152	3,0

* Bezogen auf die jeweils zum 30. September durchschnittlich im Umlauf befindlichen Aktien.

** Dieser Wert versteht sich inklusive des physischen Goldbestands und der Wertpapiere.

Inhaltsverzeichnis

MBB in Zahlen	1
Inhaltsverzeichnis	2
Konzernzwischenlagebericht	3
Geschäfts- und Rahmenbedingungen	3
Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage	3
Segmententwicklung	3
Mitarbeiter	4
Bericht über Chancen und Risiken	4
Aktienrückkaufprogramm	4
Umsetzung der Kapitalbeschlüsse der Hauptversammlung	4
Nachtragsbericht	4
Prognosebericht	5
IFRS-Konzernzwischenabschluss 2015	6
Erläuternde Angaben zum Konzernzwischenabschluss	13
Rechnungslegung	13
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	13
Segmentberichterstattung	13
Dividende	13
Veränderungen Eventualverbindlichkeiten	14
Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen	14
Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums	14
Prüferische Durchsicht	14
Versicherung der gesetzlichen Vertreter	14
Finanzkalender	15
Kontakt	15
Impressum	15

Konzernzwischenlagebericht

Die MBB SE ist eine familiengeführte, mittelständische Unternehmensgruppe, die mit ihren Tochterunternehmen den MBB-Konzern bildet.

Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Die ersten neun Monate des Jahres 2015 zeigten ein Weltwirtschaftswachstum, das an Dynamik eingebüßt hat. Die Lage in den Industrienationen hat sich tendenziell verbessert, die meisten Schwellenländer hingegen wachsen zum Teil deutlich langsamer und sind dabei mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert. Innerhalb Europas zeigten die nördlichen Staaten eine solide Entwicklung und auch die südlichen Volkswirtschaften erzielten steigende Wachstumsraten. Aktuell profitieren dabei gerade exportorientierte Unternehmen von der Schwäche des Euros. Die wirtschaftliche Lage in Osteuropa bleibt hingegen, auch wegen des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine, weiterhin angespannt.

Die für die MBB relevanten Teilmärkte zeigen eine solide Entwicklung. In der Automobilindustrie haben sich die Bewertung der aktuellen Lage und die Geschäftserwartungen trotz des VW-Abgasskandals, dessen Konsequenzen noch nicht absehbar sind, zuletzt verbessert. Die Auftriebskräfte der deutschen Wirtschaft resultieren aus der Binnennachfrage, die vor allem dank gestiegener Beschäftigung und höherem Einkommen zugenommen hat. Die MBB Tochterunternehmen verfügen über einen hohen Auftragsbestand, der Auftragseingang verläuft stabil.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage stellt sich positiv dar. Der konsolidierte Umsatz des MBB-Konzerns liegt nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2015 mit 186,6 Mio. € 7,9 % über dem Vorjahresniveau (Vorjahreszeitraum 172,9 Mio. €).

Die sonstigen betrieblichen Erträge von 4,3 Mio. € (Vorjahr: 3,8 Mio. €) beinhalten Erlöse aus Verkäufen von Wertpapieren und andere Erträge aus Wertpapieren von 3,3 Mio. € sowie Erträge aus der Währungsumrechnung von 0,1 Mio. € als auch weitere Erträge in Höhe von 0,9 Mio. €.

Die Materialaufwandsquote ist im Neun-Monats-Vergleich - im Verhältnis zur Betriebsleistung von 186,2 Mio. € (Vorjahr 173,4 Mio. €) - gegenüber dem Vorjahr von 63,2 % auf 64,4 % gestiegen.

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) sinkt um 3,1 % auf 17,4 Mio. € (Vorjahreszeitraum 18,0 Mio. €). Nach Abschreibungen von 5,2 Mio. € ergibt sich ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) des MBB-Konzerns von 12,2 Mio. € (Vorjahreszeitraum 13,3 Mio. €). Unter Berücksichtigung eines Finanzergebnisses von minus 0,8 Mio. € ergibt sich ein EBT (Ergebnis vor Steuern) in Höhe von 11,4 Mio. € (Vorjahreszeitraum 12,7 Mio. €). Das Konzernergebnis nach Minderheiten beträgt 8,9 Mio. € (Vorjahreszeitraum 9,8 Mio. €) oder 1,36 € pro Aktie (bezogen auf 6.591.448 durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien) im Neun-Monats-Zeitraum.

Die Konzernbilanz zum 30. September 2015 weist ein Eigenkapital in Höhe von 80,3 Mio. € (78,6 Mio. € zum 31. Dezember 2014) aus. Bezogen auf die Konzernbilanzsumme in Höhe von 198,4 Mio. € beträgt die Eigenkapitalquote 40,5 % gegenüber 39,9 % zum 31. Dezember 2014.

Zum 30. September 2015 hatte der MBB-Konzern Finanzverbindlichkeiten von 35,2 Mio. € (34,3 Mio. € zum 31. Dezember 2014) und liquide Mittel inklusive Wertpapieren und physischer Goldbestände in Höhe von 55,8 Mio. € (58,7 Mio. € zum 31. Dezember 2014). Der Saldo aus den vorgenannten Verbindlichkeiten und Cash-Positionen des MBB-Konzerns beträgt somit 20,6 Mio. € (Net Cash) gegenüber 24,3 Mio. € am 31. Dezember 2014. Die Abnahme des Net Cash-Bestandes resultiert insbesondere aus der Dividendenzahlung am 1. Juli 2015 von 3,8 Mio. €.

Segmententwicklung

Es werden die folgenden Unternehmenssegmente betrachtet:

- Technische Applikationen
- Industrieproduktion
- Handel & Dienstleistung

Im Segment Technische Applikationen sind Umsatz und EBIT nahezu stabil. Nach neun Monaten in 2015 beträgt der Außenumsatz des Segments 101,0 Mio. € (Vorjahr: 102,1 Mio. €) und das EBIT des Segments beträgt 7,5 Mio. € (Vorjahr: 8,7 Mio. €). Hintergrund ist das im Vergleich zum Vorjahr verhaltene Wachstum der MBB Fertigungstechnik bei gleichzeitig geringeren Margen der Projektaufträge.

Im Segment Industrieproduktion ist aufgrund der im vergangenen Jahr vorgenommenen Investitionen bei der Hanke eine deutliche Umsatzsteigerung zu verzeichnen. Auch die Übernahme eines Geschäftsbereichs des Huntsman-Konzerns durch die OBO hat zur Umsatzsteigerung beigetragen. Der Außenumsatz des Segments liegt für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September 2015 bei 60,5 Mio. € nach 46,1 Mio. € im gleichen Zeitraum 2014. Das EBIT von 2,4 Mio. € ist niedriger als im Vorjahrszeitraum, in dem ein EBIT von 5,2 Mio. € ausgewiesen wurde. Ein Grund dafür ist, der im Vorjahres-EBIT enthaltene einmalige Ertrag aus der Erstkonsolidierung von 1,3 Mio. €, welcher aus der oben genannten Transaktion für die OBO resultierte.

Im Segment Handel & Dienstleistung hat der Umsatz mit 25,1 Mio. € gegenüber dem Vorjahr (24,7 Mio. €) leicht zugenommen. Das EBIT des Segments hingegen hat mit minus 187 T€ gegenüber dem Vorjahreswert von 31 T€ abgenommen. Dies spiegelt u.a. die Verschlechterung von Einkaufskonditionen in diesem Segment wider.

Mitarbeiter

Die Mitarbeiterzahl im MBB-Konzern ist mit 1.187 zum 30. September 2015 im Vergleich zum 31. Dezember 2014 mit 1.152 Mitarbeitern um 3 % gestiegen.

Bericht über Chancen und Risiken

Chancen und Risiken für die geschäftliche Entwicklung der MBB-Gruppe sind im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2014 beschrieben, der auf unserer Internetseite verfügbar ist. Seit dem 31. Dezember 2014 haben sich keine wesentlichen Veränderungen gegenüber den dargestellten Chancen und Risiken ergeben. Das Risikomanagementsystem der MBB SE ist dazu geeignet, Risiken frühzeitig zu erkennen und unmittelbar Maßnahmen zu ergreifen.

Aktienrückkaufprogramm

Für den Zeitraum vom 18. März bis zum 7. Mai 2015 hat die MBB SE ein Aktienrückkaufprogramm durchgeführt. Es wurden 13.225 eigene Aktien zu einem Durchschnittspreis von 23,55 € zurückgekauft.

Umsetzung der Kapitalbeschlüsse der Hauptversammlung

Das in der Hauptversammlung vom 30. Juni 2015 um fünf Jahre verlängerte genehmigte Kapital wurde am 24. November 2015 in das Handelsregister eingetragen. Am gleichen Tag wurde auch die Ermächtigung zur Ausgabe von Wandelschuld- und Optionsanleihen um fünf Jahre verlängert; das zugehörige bedingte Kapital ist noch nicht eingetragen, weil das Handelsregister eine - nach Auffassung des Verwaltungsrats nicht vorliegende - inhaltliche Unklarheit bemängelt. Sollten diese Bedenken nicht ausgeräumt werden können, wird der Verwaltungsrat der nächsten ordentlichen Hauptversammlung einen entsprechenden Klarstellungsbeschluss vorlegen.

Nachtragsbericht

Die MBB SE hat am 19. November 2015 75 % der Geschäftsanteile an der Aumann Gruppe von ihrem Geschäftsführenden Alleingesellschafter erworben.

Aumann ist führender Hersteller von Anlagen für die Spulenwicklung von Elektromotoren und für E-Mobilität. MBB und der Geschäftsführende Gesellschafter der Aumann Gruppe wollen durch die Zusammenarbeit von Aumann und MBB Fertigungstechnik der dynamisch steigenden Nachfrage nach E-Mobilitätslösungen begegnen und erwarten gemeinsam signifikantes Wachstum.

Die Aumann Gruppe ist in den zurückliegenden Jahren stark gewachsen und wird 2015 mit rund 160 Mitarbeitern einen profitablen Jahresumsatz von rund 33 Mio. € erzielen. Die bereits 1936 gegründete Aumann ist mit Standorten in Espelkamp (Ostwestfalen), Berlin und den USA ein weltweit führender Sondermaschinenbauer für hochautomatisierte Drahtwickelanlagen. Die Produkte des Unternehmens werden in der Automobilindustrie im Umfeld von Elektromobilität und Elektrifizierung von PKWs eingesetzt. Kunden in der Industrie und aus dem Bereich elektrischer Haushaltsgeräte nutzen die Anlagen von Aumann, um eine bestmögliche Energieeffizienz ihrer Produkte umzusetzen. Die Unternehmensgruppe wird im MBB Verbund auch zukünftig unter eigenem Namen an den bestehenden Standorten vom bisherigen Management geführt.

Prognosebericht

Die Geschäftsführenden Direktoren erwarten für das Geschäftsjahr 2015 unverändert einen Gesamtumsatz von 250 Mio. € bei einem Ergebnis in Höhe von mindestens 1,75 € pro Aktie.

Die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung betrachten die Geschäftsführenden Direktoren als gute Voraussetzung, um einerseits im aktuellen Marktumfeld organisch sowie durch Zukäufe neuer Unternehmen zu wachsen und andererseits auch beim Aufkommen neuer globaler Krisen jederzeit handlungsfähig zu bleiben.

Berlin, den 30. November 2015

Die Geschäftsführenden Direktoren

IFRS-Konzernzwischenabschluss 2015

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2015 T€	01.01. - 30.09.2014 T€
Umsatzerlöse	186.571	172.875
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	-387	485
Betriebsleistung	186.184	173.360
Ertrag aus Erstkonsolidierung	0	1.301
Sonstige betriebliche Erträge	4.283	3.814
Gesamtleistung	190.467	178.475
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-93.449	-88.152
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-26.444	-21.420
Materialaufwand	-119.893	-109.572
Löhne und Gehälter	-31.626	-29.130
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-10.828	-9.916
Personalaufwand	-42.454	-39.046
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-10.701	-11.873
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	17.419	17.984
Abschreibungen	-5.174	-4.639
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	12.245	13.345
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	388	369
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.225	-973
Finanzergebnis	-837	-604
Ergebnis vor Steuern (EBT)	11.408	12.741
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.121	-2.565
Sonstige Steuern	-194	-139
Periodenergebnis	9.093	10.037
Ergebnisanteil Minderheiten	-146	-251
Konzernergebnis	8.947	9.786
Ergebnis je Aktie (in €)	1,36	1,49

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.07. - 30.09.2015 T€	01.07. - 30.09.2014 T€
Umsatzerlöse	62.145	61.679
Erhöhung (+) / Verminderung (-) des Bestands an unfertigen und fertigen Erzeugnissen	50	324
Betriebsleistung	62.195	62.003
Sonstige betriebliche Erträge	535	2.425
Gesamtleistung	62.730	64.428
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-30.762	-33.734
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-8.789	-7.890
Materialaufwand	-39.551	-41.624
Löhne und Gehälter	-10.534	-9.810
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-3.624	-3.363
Personalaufwand	-14.158	-13.173
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.426	-3.576
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	5.595	6.055
Abschreibungen	-1.661	-1.582
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	3.934	4.473
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	79	83
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-425	-338
Finanzergebnis	-346	-255
Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.588	4.218
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-485	-912
Sonstige Steuern	-64	-47
Periodenergebnis	3.039	3.259
Ergebnisanteil Minderheiten	-11	-88
Konzernergebnis	3.028	3.171
Ergebnis je Aktie (in €)	0,46	0,48

IFRS-Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2015 T€	01.01. - 30.09.2014 T€
Konzernergebnis	8.947	9.786
Ergebnisanteil Minderheiten	146	251
Periodenergebnis	9.093	10.037
Posten, die künftig in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden können		
Währungsumrechnung	55	-120
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	-3.293	-864
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-3.238	-984
Gesamtergebnis der Berichtsperiode	5.855	9.053
Davon entfallen auf		
- Gesellschafter des Mutterunternehmens	5.761	8.860
- Nicht kontrollierende Gesellschafter	94	193

Bilanz	30.09.2015	31.12.2014
Aktiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
Langfristiges Vermögen		
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.176	5.691
Firmenwert	1.816	1.816
Geleistete Anzahlungen	85	37
Immaterielle Vermögenswerte	7.077	7.544
Grundstücke und Bauten		
einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	28.065	28.586
Technische Anlagen und Maschinen	16.597	18.387
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.835	4.092
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.633	543
Sachanlagen	52.130	51.608
Wertpapiere des Anlagevermögens	12.528	9.507
Sonstige Ausleihungen	48	101
Finanzanlagen	12.576	9.608
Aktive latente Steuern	5.846	6.833
	77.629	75.593
Kurzfristiges Vermögen		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.067	6.356
Unfertige Erzeugnisse	2.909	2.613
Fertige Erzeugnisse	9.092	9.913
Geleistete Anzahlungen	429	1.344
Vorräte	19.497	20.226
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.608	20.560
Forderungen aus Auftragsfertigung	32.152	26.561
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	6.236	4.586
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	57.996	51.707
Gold und Rohstoffe	1.759	1.724
Wertpapiere	12.897	10.048
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	14.656	11.772
Kasse	12	16
Bankguthaben	28.595	37.377
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	28.607	37.393
	120.756	121.098
Summe Aktiva	198.385	196.691

Bilanz	30.09.2015	31.12.2014
Passiva (IFRS)	ungeprüft	geprüft
	T€	T€
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	6.587	6.600
Kapitalrücklage	17.480	17.779
Gesetzliche Rücklage	61	61
Gewinnrücklagen	52.610	50.603
Minderheitenanteile	3.580	3.510
	80.318	78.553
Langfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.199	24.847
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	395	395
Sonstige Verbindlichkeiten	1.643	1.887
Rückstellungen für Pensionen	22.479	22.386
Sonstige Rückstellungen	624	692
Passive latente Steuern	3.162	3.252
	51.502	53.459
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.075	7.449
Erhaltene Anzahlungen	6.963	2.806
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	16.823	19.637
Sonstige Verbindlichkeiten	6.140	7.137
Rückstellungen mit Verbindlichkeitscharakter	10.022	8.210
Steuerrückstellungen	1.386	2.983
Sonstige Rückstellungen	15.156	16.457
	66.565	64.679
Summe Passiva	198.385	196.691

Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)	01.01. - 30.09.2015 T€	01.01. - 30.09.2014 T€
1. Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT)	12.245	13.345
Berichtigungen um zahlungsunwirksame Vorgänge:		
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.174	4.639
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.131	-2.118
Verluste (+) / Gewinne (-) aus Anlageabgängen	19	-32
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	-206	-75
	3.856	1.113
Veränderung des Working Capital:		
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-5.560	-11.861
Abnahme (-) / Zunahme (+) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	1.769	5.682
	-3.791	-6.179
Gezahlte Ertragsteuern	-3.015	-5.426
Erhaltene Zinsen	388	369
	-2.627	-5.057
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	9.683	3.222
2. Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) immaterielles Anlagevermögen	-24	-696
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Sachanlagevermögen	-5.205	-7.344
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) Finanzanlagevermögen	53	446
Investitionen (-) / Desinvestitionen (+) in zur Veräußerung gehaltene Finanzanlagen und Wertpapiere	-9.198	-4.313
Einnahmen aus Sachanlageabgängen	30	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-14.344	-11.907
3. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Gewinnausschüttung an Gesellschafter	-3.754	-3.630
Auszahlungen an Nicht beherrschende Gesellschafter	-24	-90
Erwerb eigener Anteile	-312	3.528
Zahlungseingänge aus der Aufnahme von Finanzkrediten	2.230	3.084
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-1.252	0
Zinsauszahlungen	-973	-855
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.085	2.037
Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds (Zwischensumme 1-3)	-8.746	-6.648
Auswirkungen von Wechselkursänderungen (nicht zahlungswirksam)	-40	28
Finanzmittelfonds zu Beginn der Berichtsperiode	37.393	36.703
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	28.607	30.083
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Kasse	12	16
Guthaben bei Kreditinstituten	28.595	30.067
Überleitung zum Liquiditätsbestand am 30.09.	2015	2015
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	28.607	30.083
Gold	1.759	1.698
Wertpapiere	25.425	19.876
Liquiditätsbestand am 30.09.	55.791	51.657

Konzerner Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)											
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	Währungs- umrechnungs- differenz	Gewinnrücklagen Zum Verkauf zur Verfügung stehende finanzielle Vermögens- werte	Rücklage Pensionen	Erwirt- schaftetes Konzern- Eigen- kapital	Anteil der Aktionäre der MBB SE	Minder- heiten- anteile	Konzern- Eigen- kapital	
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
01.01.2014	6.456	14.395	61	-218	1.179	6	43.057	64.936	2.853	67.789	
Zahlungen an Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	-3.630	-3.630	-93	-3.723	
Zwischensumme	6.456	14.395	61	-218	1.179	6	39.427	61.306	2.760	64.066	
Direkt im Eigenkapital erfasste Beträge	0	0	0	0	266	-2.693	0	-2.427	-15	-2.442	
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	0	-398	0	0	0	-398	31	-367	
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	13.199	13.199	569	13.768	
Konzerngesamtergebnis	0	0	0	-398	266	-2.693	13.199	10.374	585	10.959	
Minderheiten Hanke Tissue	0	0	0	0	0	0	-165	-165	165	0	
Verkauf eigener Anteile	144	3.384	0	0	0	0	0	3.528	0	3.528	
31.12.2014	6.600	17.779	61	-616	1.445	-2.687	52.461	75.043	3.510	78.553	
Zahlungen an Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	-3.754	-3.754	-24	-3.778	
Zwischensumme	6.600	17.779	61	-616	1.445	-2.687	48.707	71.289	3.486	74.775	
Direkt im Eigenkapital erfasste Beträge	0	0	0	0	-3.293	0	0	-3.293	0	-3.293	
Währungsumrechnungsdifferenz	0	0	0	107	0	0	0	107	-52	55	
Konzernergebnis	0	0	0	0	0	0	8.947	8.947	146	9.093	
Konzerngesamtergebnis	0	0	0	107	-3.293	0	8.947	5.761	94	5.855	
Kauf eigener Anteile	-13	-299	0	0	0	0	0	-312	0	-312	
30.09.2015	6.587	17.480	61	-509	-1.848	-2.687	57.654	76.738	3.580	80.318	

Erläuternde Angaben zum Konzernzwischenabschluss

Rechnungslegung

Der Zwischenfinanzbericht des MBB-Konzerns für den Zeitraum 1. Januar bis 30. September 2015 wurde auf Basis der vom International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlichten International Financial Reporting Standard (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt. Er ist in Übereinstimmung mit den Regelungen des IAS 34 aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen denen des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2014. Die Erstellung des Abschlusses ist beeinflusst von Ansatz- und Bewertungsmethoden sowie Annahmen und Schätzungen, die sich auf die Höhe und den Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte, Schulden und Eventualverbindlichkeiten sowie auf die Aufwands- und Ertragspositionen auswirken. Umsatzabhängige Sachverhalte werden unterjährig abgegrenzt.

Segmentberichterstattung

Das Management des MBB-Konzerns grenzt die Segmente wie im Konzernzwischenlagebericht berichtet ab.

01.01. - 30.09.2015 (ungeprüft)	Technische Applikationen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	101.028	60.480	25.063	0	186.571
Andere Segmente	11	69	158	-238	0
Summe Umsatzerlöse	101.039	60.549	25.221	-238	186.571
Ergebnis (EBIT)	7.457	2.352	-187	2.623	12.245
Abschreibungen	1.942	2.227	973	32	5.174
Investitionen	963	3.424	842		
Vermögenswerte des Segments	71.563	51.355	10.055		
Schulden des Segments	58.303	15.430	3.962		

01.01. - 30.09.2014 (ungeprüft)	Technische Applikationen T€	Industrie- produktion T€	Handel & Dienstlei- stung T€	Überleitung T€	Konzern T€
Umsatzerlöse Dritte	102.148	46.073	24.654	0	172.875
Andere Segmente	77	130	195	-402	0
Summe Umsatzerlöse	102.225	46.203	24.849	-402	172.875
Ergebnis (EBIT)	8.710	5.242	31	-638	13.345
Abschreibungen	1.808	1.954	844	33	4.639
Investitionen	1.510	4.827	849		
Vermögenswerte des Segments	75.858	50.477	7.672		
Schulden des Segments	55.605	12.285	3.150		

Die Segmentschulden beinhalten keine Verbindlichkeiten aus Steuern, Finanzierungsleasingverhältnissen sowie Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten.

Dividende

Am 1. Juli 2015 erfolgte die Zahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 2014 in Höhe von 3,75 Mio. € (0,57 € je dividendenberechtigter Aktie).

Veränderungen Eventualverbindlichkeiten

Es liegen keine Veränderungen bei den Eventualverbindlichkeiten gegenüber dem 31. Dezember 2014 vor.

Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Geschäftsbeziehungen zwischen vollkonsolidierten Konzerngesellschaften und nicht-vollkonsolidierten Konzerngesellschaften erfolgen zu unter Fremden üblichen Bedingungen.

Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums

Am 19. November 2015 hat die MBB Technologies GmbH, eine 100 %ige Tochtergesellschaft der MBB SE, an der Aumann GmbH, Espelkamp, der Aumann Berlin GmbH, Hennigsdorf, und der Wojtynia Immobilien GmbH, Espelkamp, jeweils 75 % der Geschäftsanteile von dem bisherigen Geschäftsführenden Alleingesellschafter Ingo Wojtynia erworben.

Aumann ist ein führender Hersteller von Anlagen für die Spulenwicklung von Elektromotoren und für E-Mobilität. Die Gesellschaften der Aumann Gruppe werden künftig das Segment Technische Applikationen verstärken.

Prüferische Durchsicht

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2015 und der Konzernzwischenlagebericht wurden weder nach § 317 HGB geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Berlin, den 30. November 2015

Die Geschäftsführenden Direktoren

Finanzkalender

Ende des Geschäftsjahres

31. Dezember 2015

An dieser Stelle möchten wir Sie auf unseren **RSS-Feed** aufmerksam machen, mit dem Sie die Möglichkeit haben, aktuelle Nachrichten des Unternehmens kostenlos zu abonnieren und am Computerbildschirm zu lesen. So bleiben Sie schnell und komfortabel auf dem Laufenden: www.mbb.com/RSS.

Ferner möchten wir auf unseren **MBB-Newsletter** hinweisen, den Sie unter www.mbb.com/newsletter abonnieren können. Sie werden dann stets über aktuelle Neuigkeiten bei der MBB SE per E-Mail informiert.

Kontakt

MBB SE

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

Tel.: 030 - 844 15 330

Fax.: 030 - 844 15 333

www.mbb.com

anfrage@mbb.com

Impressum

© MBB SE

Joachimsthaler Straße 34

10719 Berlin

